

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Augsburg-Süd West (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Polizei SV Königsbrunn II: TSV Königsbrunn III

Donnerstag, 10.03.2022, 19:30 Uhr

Kranzfelder bleibt gegen den TSV Königsbrunn III ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussdoppel Haug / Deuringer nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des Polizei SV Königsbrunn II im Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Augsburg-Süd West (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TSV Königsbrunn III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 32:33) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Korbinian Kranzfelder, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg, hat die Heimmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 7:3.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Wenig Gegenwehr leisteten Haug / Deuringer bei ihrem 0:3 gegen Lang / Schmidt. Da war final wirklich nichts zu holen. Völlig ungefährdet war jedoch der Sieg von Kranzfelder / Masuch gegen Nistler / Bögl nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 3:11, 12: 10, 13:11 nicht verloren. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten anschließend Sabienski / Schedl bei ihrer Niederlage gegen Simon / Götzenbrugger. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Die richtige Taktik hatte Korbinian Kranzfelder beim 3:0-Sieg gegen Markus Nistler von Beginn an. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Stefan Lang war anschließend Jonas Masuch, obwohl er alles gegeben hatte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Hans-Jörg Haug besiegelte indes mit einem 3:1 gegen Florian Bögl einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die siegbringende Taktik fehlte indes nachfolgend Jonas Deuringer bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alfred Simon ab dem Start. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Rudolf Sabienski konnte Igor Schmidt in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Einen Erfolg verpasste daraufhin Jürgen Schedl bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Kurt Götzenbrugger. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Das Einzel zwischen Korbinian Kranzfelder und Stefan Lang endete indes mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim 12:10, 11:8, 11:7 gegen Markus Nistler fand Jonas Masuch von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Alfred Simon war anschließend dagegen Hans-Jörg Haug, obwohl er alles gegeben hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim Erfolg von Jonas Deuringer gegen Florian Bögl konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen anschließend Rudolf Sabienski bei seiner 0:3-Niederlage gegen Kurt Götzenbrugger ab dem ersten Ballwechsel. Jürgen Schedl bekam es nun mit Igor Schmidt zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jürgen Schedl am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten



nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Haug / Deuringer gewannen gegen Nistler / Bögl mit 3:2. Damit war der 9. Punkt für den Polizei SV Königsbrunn II im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der Polizei SV Königsbrunn II am 17.03.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den Post SV Augsburg VI, während der TSV Königsbrunn III am 18.03.2022 gegen den SSV Wollishausen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Polizei SV Königsbrunn II

Doppel: Haug / Deuringer 1:1, Kranzfelder / Masuch 1:0, Sabienski / Schedl 0:1

Einzel: K. Kranzfelder 2:0, J. Masuch 1:1, H. Haug 1:1, J. Deuringer 1:1, R. Sabienski 1:1, J. Schedl

TSV Königsbrunn III

Doppel: Nistler / Bögl 0:2, Lang / Schmidt 1:0, Simon / Götzenbrugger 1:0

Einzel: S. Lang 1:1, M. Nistler 0:2, A. Simon 2:0, F. Bögl 0:2, K. Götzenbrugger 2:0, I. Schmidt 0:2